

SCHLAF WOHL, DU HIMMELS KNABE

« Chansons Populaires d'Alsace », J-Baptiste Weckerlin, p. 70

Schlaf wohl du Him- mels Kna- be du, Schlaf wohl du süs- ses
Kind ! Dich fä- cheln En- ge- lein in Ruh' Mit sanf- tem Him- mels-
wind ; Wir ar- me Hir- ten sin- gen dir Ein her- zig's Wie- gen- lied- chen für :
Schla- fe, Schla- fe, Him- mels- söhn- chen, Schla- fe !

1) Schlaf wohl du Himmels Knabe du,
Schlaf wohl du süsses Kind!
Dich fächeln Engelein in Ruh'
Mit sanftem Himmelwind ;
Wir arme Hirten singen dir
Ein herzig's Wiegenliedchen für :
Schlafe, Schlafe,
Himmelsöhnchen, Schlafe!

2) Maria hat mit Mutterblick
Dich leise zugedeckt,
Und Joseph hält den Hauch zurück,
Das er dich nicht erweckt.
Die Schäflein die im Stalle sind
Verstummen vor dir, Himmels Kind:
Schlafe, etc.

3) Bald wirst du gross, dann fließt dein Blut
Von Golgotha herab!
An's Kreuz schlägt dich der Menschen Wuth,
Da legt man dich ins Grab.
Hab' immer deine Äugelein zu,
Denn du bedarfst der süssigen Ruh:
Schlafe, etc.

4) So schlummert in der Mutter Schoos
Noch manches Kindlein ein;
Doch wird das arme Kindlein gross,
So hat es Angst und Pein ;
O Jesulein, durch deine Huld
Hilf's ihnen tragen mit Geduld :
Schlafe, etc.

1800 ?

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2010